

# Leiten und Führen in der Kindheitspädagogik (berufsbegleitend)

Fachhochschule Erfurt (University of Applied Sciences)  
Bachelor of Arts



Allgemein

## Qualifikation zur leitenden Tätigkeit in Bildungseinrichtungen

Der 6-semestrige Bachelorstudiengang „Leiten und Führen in der Kindheitspädagogik“ ist ein berufsbegleitendes Studienangebot und führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss mit dem Grad eines Bachelor of Arts (B.A.) sowie einer staatlichen Anerkennung für die berufliche Tätigkeit als Kindheitspädagog\*in.

Der Studiengang hat als grundlegende Zielstellung die persönliche und fachliche Weiterqualifizierung. Aufbauend auf die bereits vorhandenen Kompetenzen als pädagogische Fachkraft sollen Sie in die Lage versetzt werden, den gestiegenen Anforderungen in der Arbeit mit Kindern zu entsprechen. Neben der Entwicklung einer hohen kindheitspädagogischen Fachkompetenz erwerben Studierende insbesondere die notwendigen Qualifikationen zum Leiten und Führen einer kindheitspädagogischen Einrichtung.

### Kurzübersicht

**Abschlüsse:** Bachelor of Arts (B.A.)  
**Studienbeginn:** Wintersemester  
**Spezifische Voraussetzungen:** abgeschlossene Berufsausbildung  
**Besonderheiten:** Eignungstest  
**Immatrikulationszeitraum:** 01.05. – 15.07. (jedes ungerade Jahr)  
**Unterrichtssprache:** Deutsch  
**Semesterbeitrag:** 248 €  
**Regelstudienzeit:** 6 Semester (berufsbegleitend)

Eine Bewerbung ist bis zum 15.07. möglich.

Eventuell zusätzliche Voraussetzungen, wie zum Beispiel ein Vorpraktikum.

### Inhalt

#### Studieninhalte

Der berufsbegleitende Bachelorstudiengang Leiten und Führen in der Kindheitspädagogik orientiert sich insgesamt an grundlegenden Kompetenzen zur Ausprägung pädagogischer Professionalität in der Kindertagesbetreuung sowie den für die Leitung von kindheitspädagogischen Einrichtungen erforderlichen Kompetenzen.

Er verbindet die Erkenntnisse verschiedener Disziplinen und verzahnt das theoretische mit dem praktischen Studium. In einem interdisziplinären Studium sollen die Studierenden insbesondere Wissens-, Handlungs- sowie reflexive Kompetenzen erwerben bzw. weiterentwickeln.

Neben den fachlichen und überfachlichen Qualifikationen der Studierenden spielt im Studiengang auch die Stärkung der Persönlichkeit/Persönlichkeitsbildung eine tragende Rolle. Dies wird als Querschnittsthema betrachtet und in Seminaren bzw. Trainings mit (selbst-)reflexiven Schwerpunkt gefördert, indem Studierende beispielsweise in jedem Semester im Rahmen einer Praxisbegleitung/-reflexion zum Hinterfragen ihrer eigenen Praxis mit Blick auf im

**FH** FACHHOCHSCHULE  
ERFURT UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES

### Kontakt

Zentrale Studienberatung  
 Fachhochschule Erfurt  
 +49 (0)361 6700 – 834  
[beratung@fh-erfurt.de](mailto:beratung@fh-erfurt.de)

[Zur Webseite >](#)

Studium gewonnene Erkenntnisse angeregt werden.

## Aufbau

### Studienaufbau

Die im Bachelorstudiengang „Leiten und Führen in der Kindheitspädagogik“ angestrebten Kompetenzziele lassen sich zu sieben inhaltlichen Schwerpunktkompetenzen zusammenfassen:

1. Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag
2. Selbstmanagement und Professionalität
3. Zusammenarbeit gestalten
4. Mitarbeiter\*innen führen
5. Betriebsführung
6. Organisation entwickeln
7. Wissenschaftliches Arbeiten und Forschen

Die Schwerpunktkompetenzen bilden als Modulbereiche die inhaltlichen „Säulen“ und den strukturellen Rahmen des Studienganges.

Das Studium wird in modularisierter Form angeboten. Für den Bachelorstudiengang „Leiten und Führen in der Kindheitspädagogik“ werden verschiedene Lehrveranstaltungsformen angewendet. Neben der Präsenzlehre, die durch den Einsatz eines Lernmanagementsystems unterstützt wird (Blended Learning Phasen), kommen Phasen des Selbststudiums und Phasen des „Lernens am Arbeitsplatz“.

Die Präsenzzeiten der Veranstaltungen sind so konzipiert, dass sie berufsbegleitend wahrgenommen werden können: Es finden am Anfang und am Ende jedes Semesters jeweils eine Blockwoche von 6 Tagen statt (Montag bis Samstag) sowie 10 - 12 Wochenendveranstaltungen pro Semester (Freitag/Samstag).

## Perspektiven

### Berufsfelder

Der Abschluss des Bachelorstudiengangs „Leiten und Führen in der Kindheitspädagogik“ befähigt für eine qualifizierte Tätigkeit in folgenden Berufsfeldern: für Leitungstätigkeiten in Kindertageseinrichtungen, im außerunterrichtlichen Bereich von Ganztagsgrundschulen, weiteren Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe sowie für anleitende und beratende Tätigkeiten (Fachberatung, Praktikantenanleitung u.a.) in Kindertageseinrichtungen, Ganztagsgrundschulen und Einrichtungen der Kinder und Jugendhilfe.

## Bewerbung

### Voraussetzungen

Neben den allgemeinen Hochschulzugangsvoraussetzungen und den in der Studienordnung genannten Zulassungsvoraussetzungen kann für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang „Leiten und Führen in der Kindheitspädagogik“ nur zugelassen werden, wer eine abgeschlossene Berufsausbildung als:

- staatlich anerkannte\*r Erzieher\*in,
- staatlich anerkannte\*r Heilpädagog\*in,
- staatlich anerkannte\*r Heilerziehungspfleger\*in,
- Krippenerzieher\*in; Kindergärtner\*in,
- Horterzieher\*in oder
- Unterstufenlehrer\*in mit der Befähigung zur Arbeit in Heimen und Horten nachweist.

Ein Eignungsfeststellungsverfahren dient der Feststellung, ob die Bewerberinnen und Bewerber den für den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang „Leiten und Führen in der Kindheitspädagogik“ besonderen fachspezifischen Anforderungen genügen.

Das Eignungsfeststellungsverfahren gliedert sich in zwei Stufen:

- schriftliche Bewerbung
- Bewerbungsgespräch

Die Information zu den einzureichenden Unterlagen und dem Bewerbungsgespräch entnehmen Sie bitte der Eignungsfeststellungsverfahrensordnung.

## Bewerbung

An der Fachhochschule Erfurt ist die Bewerbung nur über ein Online-Bewerbungsverfahren möglich. Dafür ist im Bewerbungszeitraum ein Link zum [Bewerberportal](#) freigeschaltet.

Sozialpädagogik

Pädagogik